

Philosophischer Essay-Wettbewerb 2021/22

Philosophieolympiade

Landeswettbewerb NÖ

Zu einem der vier Zitate ist ein Essay zu schreiben:

1.

Demokratie ist diejenige Staatsform, die sich am wenigsten gegen ihre Gegner wehrt. Es scheint ihr tragisches Schicksal zu sein, dass sie auch ihren ärgsten Feind an ihrer eigenen Brust nähren muss.

Hans Kelsen: Verteidigung der Demokratie (1932). In: Hans Kelsen: Demokratie und Sozialismus. Ausgewählte Aufsätze, Wien 1967, S. 68

2.

Die Stimme des Intellekts ist leise, aber sie ruht nicht, ehe sie sich Gehör verschafft hat. Am Ende, nach unzähligen oft wiederholten Abweisungen, findet sie es doch. Dies ist einer der wenigen Punkte, in denen man für die Zukunft der Menschheit optimistisch sein darf.

Sigmund Freud: Ges. Werke XIV, London 1927, S. 377

3.

Wir werden lernen müssen, mit einem sehr viel zerbrechlicherem Leben zurechtzukommen, das konstanten Bedrohungen ausgesetzt ist. Wir werden unsere gesamte Haltung zum Leben und zu unserer Existenz als Lebewesen, die mit anderen Lebewesen zusammenleben, ändern müssen.

Slavoj Žižek: Pandemie! COVID-19 erschüttert die Welt. Passagen Verlag 2021, S. 65

4.

Das größte Gut des Menschen ist seine Sterblichkeit: Sie allein macht sein Leben zu einer einzigartigen Kostbarkeit.

Lisz Hirn in einem Vortrag zu ihrer Dissertation: Friedrich Nietzsche: Die menschliche Existenz zwischen Hedonismus und Pessimismus. 2009